



Protokollauszug

aus der
20. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport
vom 16.11.2021

öffentlich

Top 7.2 Grundschule Babelsberg

zu 7.2 Grundschule Babelsberg

Frau Aubel erläutert, dass der Vertrag zwischen der Filmpark Babelsberg GmbH sowie der Landeshauptstadt Potsdam zur öffentlich-privaten Partnerschaft unterzeichnet haben und dieser Ende Oktober notariell beglaubigt wurde.

Damit habe sich der Bieter verpflichtet, eine Grundschule mit Hort und dazugehörige Nebenflächen für die Landeshauptstadt in Babelsberg zu planen, zu errichten und zu finanzieren. Die avisierte Fertigstellung solle zum Schuljahr 2023/24 erfolgen. Die Schule und der Hort seien dann für 5 Jahre von der Landeshauptstadt gemietet, danach erfolge ein Ankauf.

Eine Rechtswirksamkeit trete erst mit Genehmigung der Kommunalaufsicht in Kraft. Für eine abschließende Beurteilung und Genehmigung bedarf es der unterzeichneten Verträge, die der Kommunalaufsicht zur Verfügung gestellt wurden. Diese habe bereits mit Schreiben vom 30.09.2021 eine In-Aussicht-Stellung der Genehmigung kommuniziert.

Frau Aubel lobt die sehr gute Arbeit zum Projekt von Frau Jana Schmiedecke vom Bereich Bau- und Betrieb Kita/Schule.

Sonstiges

Frau Herold, stellvertretende Vorsitzende des Kreisschulbeirates, bittet darum in der zukünftigen Diskussion um die Ausstattung der Schüler*innen mit digitalen Endgeräten auch dringend die Lehrer in der Planung zu berücksichtigen.

Herr Wollenberg kündigt an, dass die Dezembersitzung des Ausschusses als Videokonferenz stattfinden wird.